

kunst &
DRUCKwerkstatt
AM Bahnhof
www.kunstunddruckwerkstatt.com

TYPO[©]S

Die Basis bildet die druckgraphische Werkstatt **kunst&DRUCKwerkstatt** AM Bahnhof.

Sie ist eine Gemeinschaftswerkstatt, die als gemeinnütziger Verein 2021 durch Leopold Schoder und Susanne Schober gegründet wurde.

Die Werkstatt hat zum Ziel das Wissen und Können von Drucktechniken zu erhalten, deren Durchführung zu ermöglichen, aber auch eine Plattform für deren experimentelle Weiterentwicklung zu bieten. Sie leistet damit einen Beitrag zum Erhalt und zur Weiterentwicklung des manuellen Bilddrucks, der 2021 in den Rang eines immateriellen UNESCO Kulturerbes erhoben wurde. Die Werkstatt ist sowohl für die klassischen manuellen Drucktechniken, wie Hochdruck, Radierung, Lithografie und Siebdruck aber auch für experimentelle Techniken und die Einbindung digitaler druckgrafischer Techniken gerüstet. Im Zentrum stehen die Leidenschaft zum künstlerischen Schaffen, der Wunsch nach gemeinsamen Arbeiten sowie der Ausbau druckgrafischer Künstler*innennetzwerke.

T Y P O S ist eine Künstler*innengruppe bestehend aus professionellen Drucker*innen die sich 2024 zusammengefunden hat um sowohl im Bereich traditioneller als auch experimenteller und übergreifender Drucktechnik zu arbeiten. Das Ziel ist es die vielfältigen Möglichkeiten der Drucktechniken in all ihren Facetten unter Einbeziehung übergreifender und auch digitaler Möglichkeiten auszuloten.

Karin Buer, Anna Doppler-Kunčić, Kathi Erben, Sieglinde Ferchner, Anneke Hodel-Onstein, Josef Hofstetter, Renate Holpfer, Renée Kellner, Christine Kertz, (R), Johann Kreidler, Ingo Kreuzer, Brigitte Meissl, Gabriele Müller, Helga Neuhauser, Günther Schafellner, Anneliese Schinagl, Susanne Schober, Leopold Schoder, Anne-Bé Talirz, Karlheinz Vinkov, Christian Wirth

KARIN BAUER

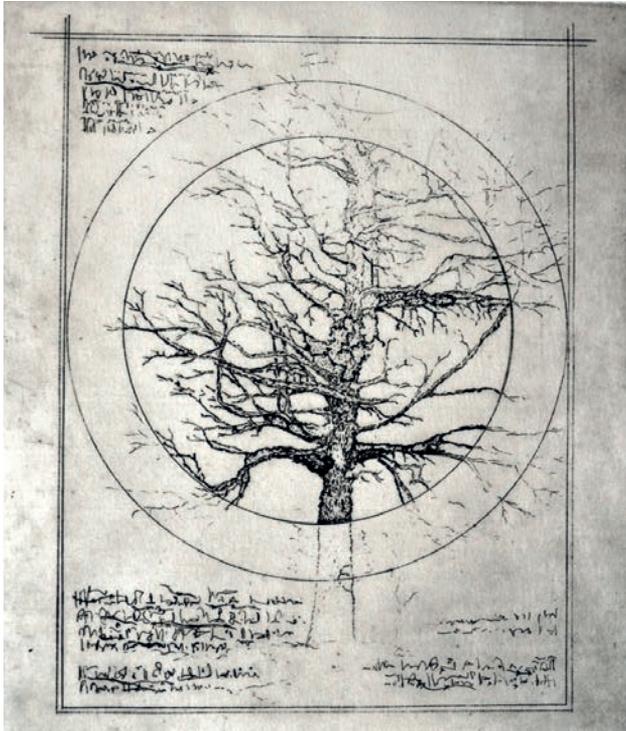
Altenberg bei Linz



BE-RÜHREN

Weichgrund /
Aquatinta 2024

Apfelbaum, Strichätzung 2024



Reisighaufen I, Strichätzung 2023



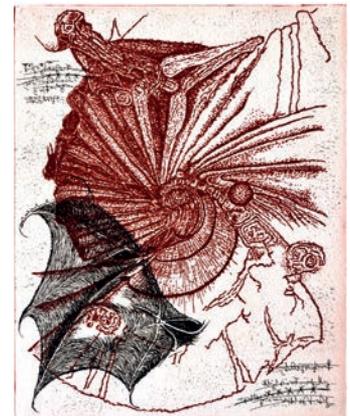
Immer wiederkehrende Themen meiner Arbeiten sind Fauna, Flora und das Geschriebene.

Bei der Darstellung von Tieren möchte ich deren Wesenszüge zum Ausdruck bringen, so, wie es in Fabeln Usus ist.

Bei den Schriftzeichen, die oft mit Zeichnungen kombiniere, lege ich mein Augenmerk auf das Gestaltende, nur selten auf deren Aussage.

Meine Arbeiten entstehen „Strich für Strich“, nicht selten in vielen übereinander liegenden Schichten.

Dafür verwende ich bevorzugt Tusche und Feder. Das Fair der Radierung aber liegt mir besonders am Herzen, genauer gesagt die Strichätzung und das Vernis mou, da dabei das Zeichnerische im Vordergrund steht.



rotten wings I, Strichätzung 2024

ANNA DOPPLER-KUNČIĆ



Igelvögel, Siebdruck 2024

Mag. Anna Doppler-Kunčič (*1991) ist freischaffende Künstlerin und Kulturvermittlerin in Tulln an der Donau. Sie studierte Landschaftsdesign und ortsbezogene Kunst an der Universität für angewandte Kunst in Wien. Ihr künstlerisches Interesse gilt der Landschaft und den Menschen, die diese prägen. Sie erforscht das Zusammenspiel von Oberflächen und Mustern in der Natur sowie den Zusammenhang von Sprache und regionaler Landschaft. Seit drei Jahren arbeitet sie mit der Technik des Siebdrucks, die sie intensiv nutzt, um ihre Landschaftsideen weiter zu entwickeln. In ihrem Atelier kombiniert sie Malerei, Illustration und Bildhauerei. Als Kuratorin der Kunstwerkstatt Tulln organisiert sie Ausstellungen und fördert die Kunstvermittlung.

Umarmung, Siebdruck 2023



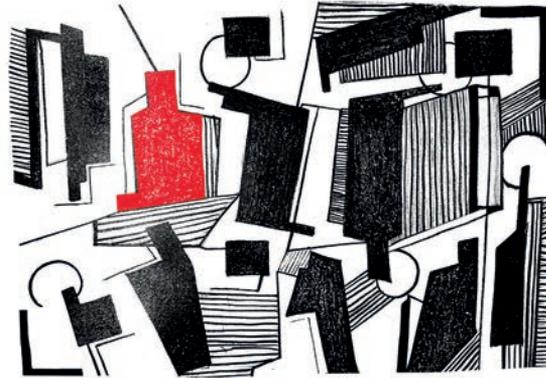
Selbstporträt, Siebdruck 2024



Landschaft, 2 & 3 Siebdruck 2024



KATH ERBEN



Lithographie 2022

1961
1979 - 1985

1985 - 1987
1987
seit 1988

seit 2020

2021

in Wien geboren & wohnhaft eben dort
Studium an der Universität für angewandte Kunst in Wien
TextilDesign & Grafik Prof. Rader-Soulek & Prof. Oberhuber
Studienreisen zwischen Paris / Mittelamerika
Kinderbuch ... „die Geschichte vom wilden SCHWEIN“
Freischaffende Textildesignerin
Verkauf diverser Entwürfe für Dekorstoffe,
unter anderem an die Firma BACKHAUSEN,ARCADIA
Tätig mit unterschiedlichsten Drucktechniken
Entstehungsjahr von ®
Livezeichnungen für die Kataloge des „Barock-Ensemble VELA“
gemeinsam mit der Künstlerin Renée Kellner

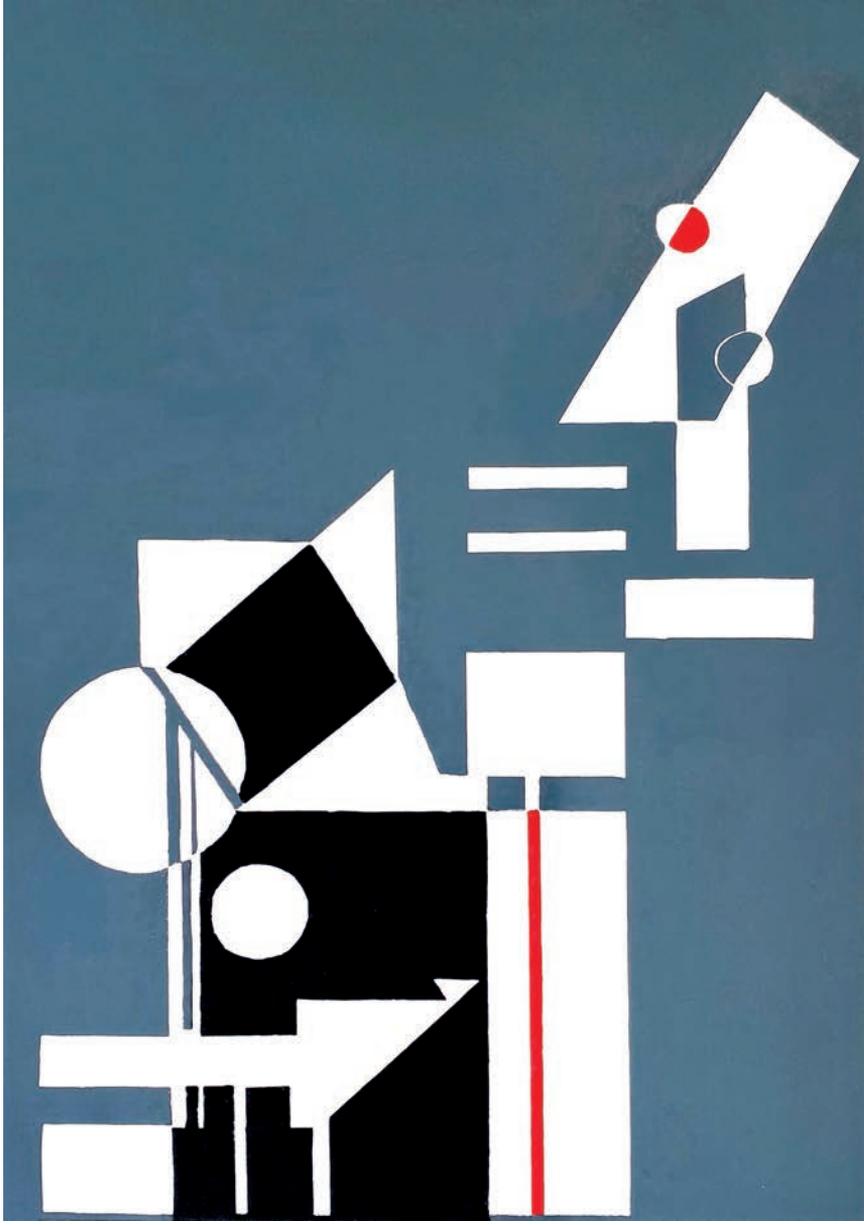
Mitglied BsaART OÖ
Berufsvereinigung der Bildenden Künstler Österreich
Kunst & DRUCKwerkstatt am Bahnhof

Teilnahme an diversen Einzel- & Gruppenausstellungen
im In & Ausland



Holzchnitt 2024

k.erben@gmx.at
www.immergleichanders.at



SIEGLINDE FERCHNER

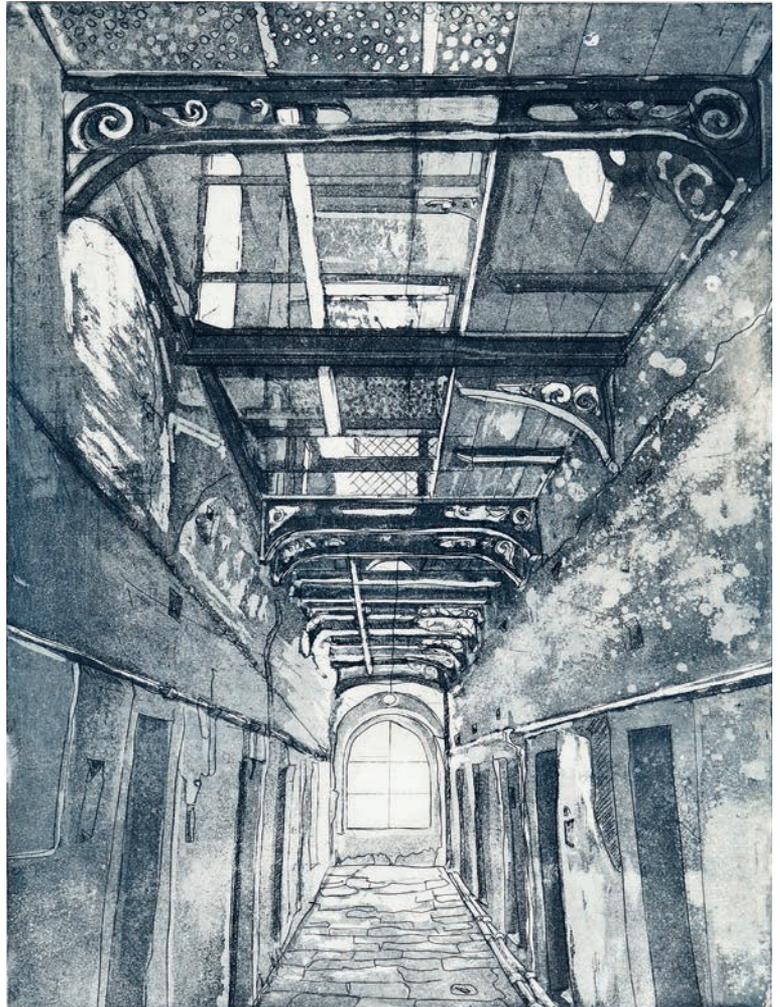
lebt und arbeitet in Wien, geboren in Leoben.

Gefangen - Radierung, Aquatinta 2024

„Ich will Tiefen und Abgründe der Menschen und die Schönheit und Wildnis der Natur sichtbar machen.“

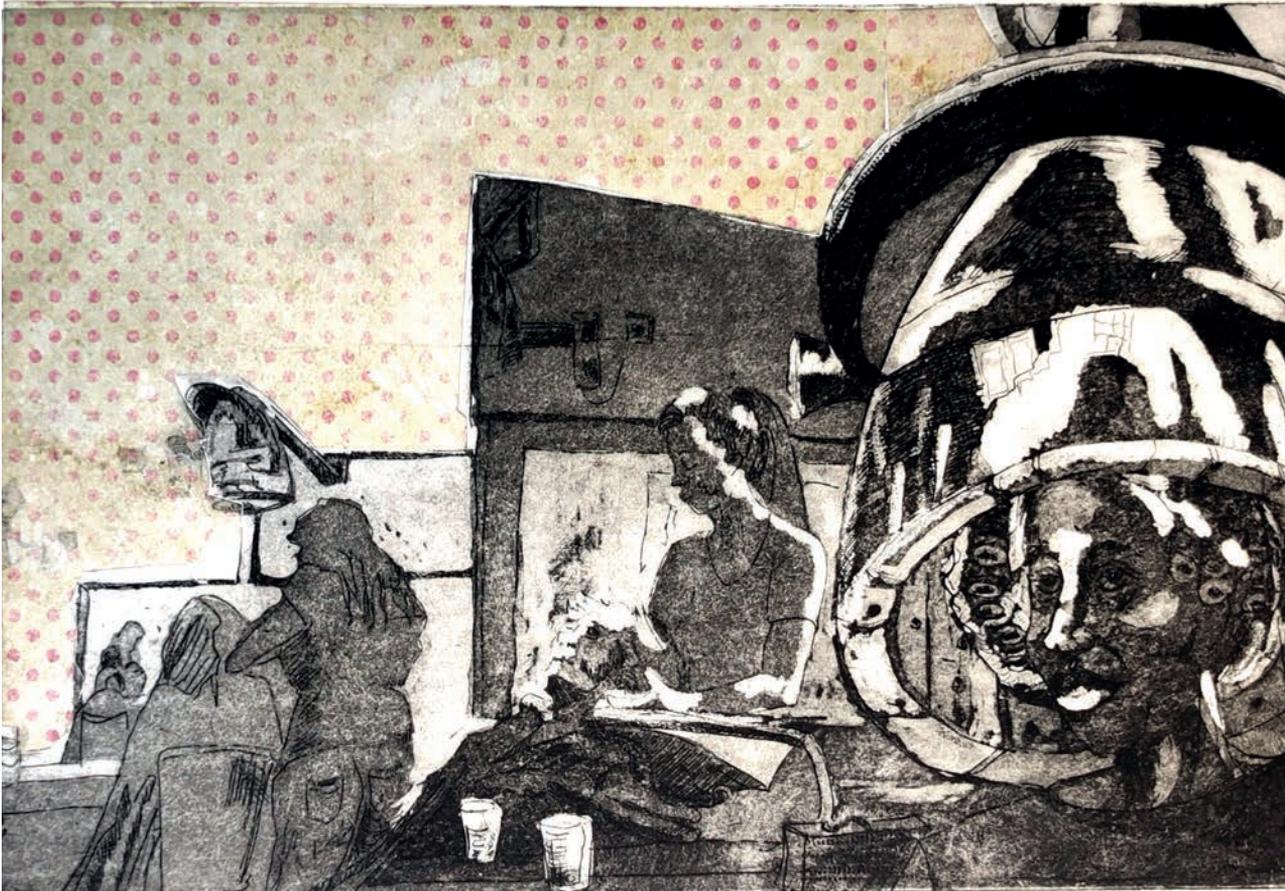


Me, Radierung, Reservage und Vernis mou 2024



Seit 1985 autodidaktische Studien der Zeichnung und Malerei, Ausstellungen im In- und Ausland, Buchillustrationen und Veröffentlichungen in Medien. Nach einem Vorstudium am New Design Center in St. Pölten unterrichtet sie heute als Referentin für Kunstseminare.

Mit der Druckgrafik beschäftigt sie sich seit 15 Jahren, insbesondere mit Radierung. Als leidenschaftliche Zeichnerin bevorzugt sie Zuckertusche und Vernis mou. Weitere Techniken: Holzschnitt und Fotopolymer.



Unter der Haube, Radierung, Aquatinta, Chine Collé 2024



Frauen in der Welt AluLithografie 2022

Anneke Hodel-Onstein

Geboren 1950 in den Niederlanden, lebe ich in Klosterneuburg bei Wien und arbeite als bildende Künstlerin und freiberufliche Konferenzdolmetscherin. Germanistik-, Dolmetsch- und Übersetzerstudium in den Niederlanden und Deutschland, diverse Auslandsaufenthalte.

Seit 1987 Ausbildung in Malerei und Druckgrafik, Teilnahme an internationalen Symposien, Workshops und Kunstakademien. Einzel- und Gruppenausstellungen im In- und Ausland.

Mitglied u.a. Berufsvereinigung der Bildenden Künstler, Xylon Österreich, Künstlerbund Klosterneuburg.

Mein Denken bewegt sich in Bildern und Klängen, beides gibt mir Orientierung und Halt. Früher war ich auch Musikerin, doch mein Weg führte in die bildende Kunst... Melodien, Klangbilder und Rhythmen... immer habe ich sie als Formen und Farben erlebt. Es sind innere Bildwelten und Assoziationsräume, die durch Klangbilder entstehen.



J. Haydn - Die Schöpfung Monoprint - Chine-collé 2018

kleines Musikstück AluLithografie 2024



So entstehen farbige Erlebniswelten ebenso wie monochrome Formen, kleinere Formate in der Druckgrafik, aber auch in größeren Formaten gemalte Bilder; sozusagen visualisierte Ausschnitte meines Bewusstseins ... eine Annäherung an die Geheimnisse dahinter...

In der Druckgrafik arbeite ich in Hoch-, Tief- und Experimentaldruck, sowie in verschiedenen Techniken der Lithografie.



KOMPOST IST*IN

1961 geboren im Südburgenland und nach Ausflügen in verschiedene Lebens- und Arbeitsorte wieder dort gelandet.

versteht sich als visuelle Künstlerin, die bewusstes, halb bewusstes und unbewusstes Erlebnis-, Gedanken- und Vorstellungsmaterial in Bilder, Plastiken und Objekte verwandelt, diese gegebenenfalls räumlich installiert.

2010 Einstieg in die Druckgrafik die Schwerpunkt der künstlerischen Arbeit geworden ist. Arbeit mit namhaften Künstlerinnen wie Eva Möseneder, Henriette Leinfellner, Sven Wohlge-muth und Javier Perez-Gil.

Teilnahme an Ausstellungen im In- und Ausland, Preise und Anerkennungspreise im Rahmen des Alfred Schmeller Awards für Druckgrafik, zuletzt 2. Preis 2024.

Eng vernetzt mit dem Künstler*innen-dorf Neumarkt an der Raab, Mitglied des Druckwerk Perchtoldsdorf, Mitglied bei Typos.

RENATE HOLPFER

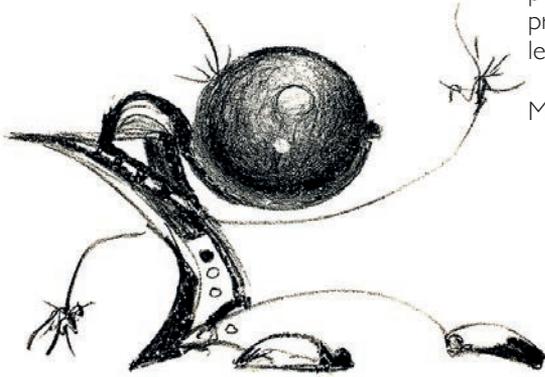
O.T. aus „Organics“
Fotopolymer-Radierung 2022



Berührung aus „Organics“ Fotopolymer-Radierung 2022

(Auf)Lösung Fotopolymer-Radierung und Monotypie, 2024





RENÉE KELLNER

in wien 1958 geboren und geblieben
photokünstlerin, malerin, filmmacherin, regisseurin
projekte und ausstellungen seit 1985 im & aus dem land
lebt auf reise in wien

Mitglied BsaART OÖ
Berufsvereinigung der Bildenden Künstler Ö.
Kunst & DRUCKwerkstatt am Bahnhof

ohne wertung des gezeigten, bildet renée kellner alltägliches ab, zeigt uns nur allzu bekanntes. allerdings liegt ihr fokus auf den angeblich unwichtigen details, die sich oft im umfeld des betrachteten ansiedeln und sie offenbart deren oft skurrilen, witzigen, tragischen, clownesken, ja sogar surrealen charakter: das alltägliche wird plötzlich zu etwas besonderem, spannendem, absurdem. sie hat ihre eigene bildsprache entwickelt, die sich nicht nur eignet, vom zeitlosen zu berichten sondern auch dazu, den zeitgeist zu portraitieren.

(auszug aus dem text von ESCH. + WB. 2020)

radierung 2024



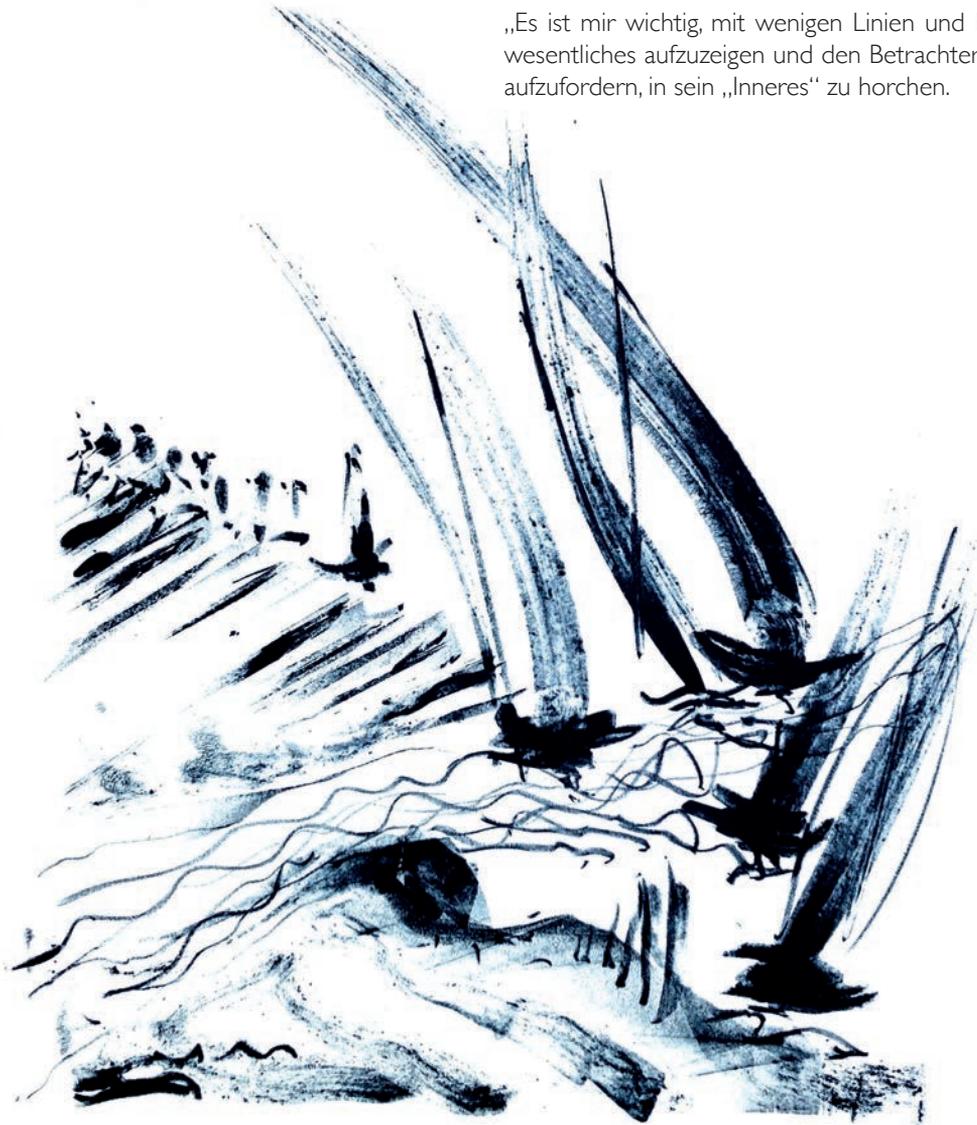


MISCHPOCHE, lithographie 2022

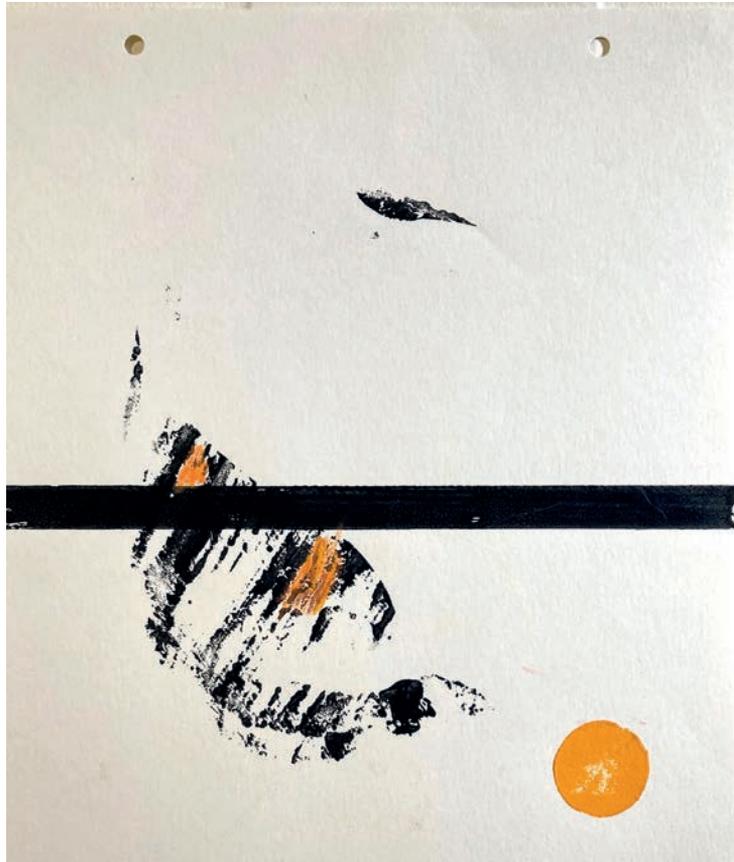
CHRISTINE KERTZ

Geboren in Köflach & verheiratet

„Es ist mir wichtig, mit wenigen Linien und Farben wesentliches aufzuzeigen und den Betrachter damit aufzufordern, in sein „Inneres“ zu horchen.“



Stürmische See, Lithographie 2024



Wehmut II, Holzschnitt 2022

Seit 1987 beschäftigt mit Malerei in Aquarell, Acryl und Mischtechnik, sowie Druckgrafik
Ausbildung in Seminaren und Workshops bei namhaften Professoren wie z.B.
bei Prof. Rogler, Mag. Mally und Prof. Bauschmid.

2007 – 2009 Studium a.o. Kirchliche Pädagogische Hochschule Graz
"Estetic tracking – artistic fields of experience and acts".

Seit 1998 Organisation und Teilnahme an nationalen und internationalen
Kunstprojekten und Symposien weltweit.

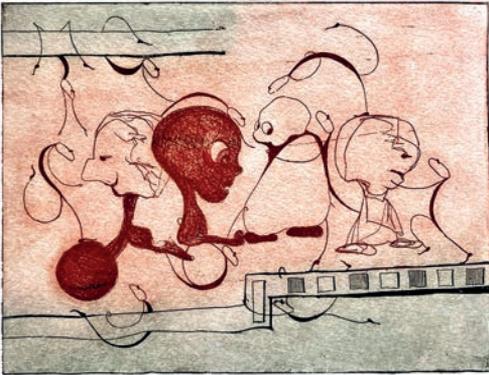
Illustration von Büchern
Präsidentin „Xylon Österreich“ und "Steiermark-Global-Artconnection"

christine.kertz@gmx.at

www.kertz.at

+43 676 9196514

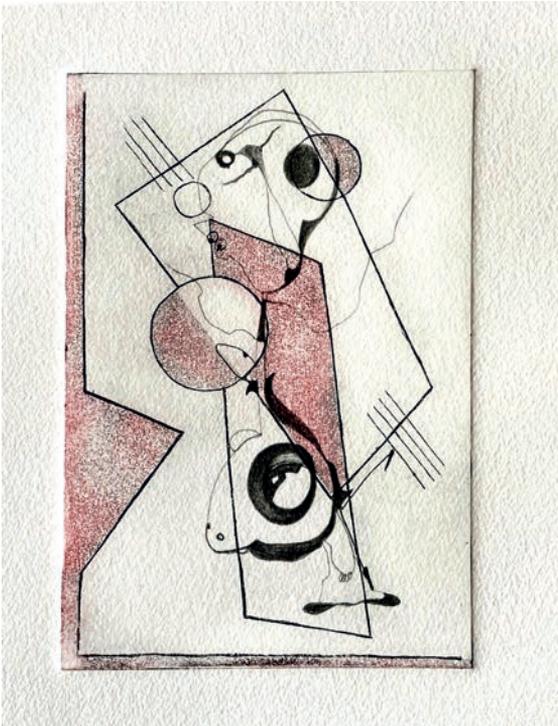
radierung 2022



kathi erben



renée kellner



die beiden künstlerinnen kathi erben & renée kellner erleben ihre gemeinsame kreativität immer gleich und doch anders. animiert von besonderen augenblicken reagiert renée kellner mit einer bleistiftzeichnung, radierung, lithographie oder linolschnitt, die danach von kathi erben unabgesprochen übernommen wird. mit dem jeweils passendem werkzeug werden die originale von ihr bearbeitet und neu vollendet. die durch diese symbiose entstandenen einzigartigen arbeiten erzählen lebhafte geschichten voll schönheit, zärtlichkeit und poesie, aber auch witz und schabernack und lassen die neugierig sehenden eintauchen in eine farbige welt bezaubernder, überreicher phantasie.

(katharina birkfellner)

MIXEDMEDIA, lithographie / radierung 2024

linolschnitt 2024



immergleichanders@gmx.at

www.immergleichanders.at

JOHANN KREITLER

Jahrgang 1953

Dipl. Päd. Bildnerische Erziehung

0676/7222621

kreijo@gmx.net



Radyweg, Radierung 2023

Studium an der Pädagogischen Akademie in Krems Bildnerische Erziehung für Pflichtschulen. 1977 bis 1978 Studienaufenthalt in den USA - 2 Semester am „College of Fine and Applied Arts“ der University of Illinois in Urbana/Champaign. Weitere Fortbildungen in Aktzeichnen bei Ekaterina Walservassilieva, Lithographie bei Renate Moran und Radierung bei Karl-Heinz Vinkov.

Vortragender an der VHS Amstetten für Aquarellmalerei und experimentelle Drucktechniken. Mitglied des Amstettner Künstlerbundes, KIAM Amstetten und Mitglied des Vereins kunst&DRUCKwerkstatt AM Bahnhof Hausmening.

Mittelpunkt meiner künstlerischen Tätigkeit sind die Natur und der Mensch. Bevorzugte Techniken sind die Druckgraphik – Lithographie, Radierung und experimentelle Drucktechniken – und die Aquarelltechnik. Ich arbeite aber auch mit Öl- und Acrylfarbe.

Seit 1978 Teilnahme an Gruppen- und Einzelausstellungen.



Rosen, Mokulithographie 2023



Ferschitz, Prontoplatelithographie 2024



Radierung 2024

Radierung 2024



INGO KREUTZER

Seit 1988 künstlerisch tätig im Bereich Skulptur, Handzeichnung, Druckgrafik und Fotografie. Druckgrafikworkshops bei Rolf Meier (†), Darina Peeva und Rudi Hörschläger.

Seit 1996 Ausstellungen im In- und Ausland

Was für Ingo Kreutzer zählt ist die Unmittelbarkeit der persönlichen Handschrift. Auf Zeichnen oder Modellieren zu verzichten hieße für ihn keinen Gebrauch mehr von der eigenen Sprache zu machen. Dann redet jemand anderer für einen: eine Software oder eine Maschine. Und die eigene Persönlichkeit verschwindet.

In einer von Massenmedien dominierten Zeit nehmen wir uns vielfach als Teil einer viel größeren Gruppe wahr: als Staatsbürger, als Teil einer Wertegemeinschaft usw. Doch haben wir innerhalb dieser Gruppen weder ein kollektives Gedächtnis, noch eine kollektive Wahrnehmung. Sie bleiben abstrakt.

Kreutzers Arbeiten sollen daher Schnittstellen sein zwischen den Innenwelten von zwei konkreten Individuen: seiner und der des Betrachters.



Radierung 2024

GERLINDE MAIR-HEINSCHINK

Seit 1990 intensiv künstlerisch tätig in den Bereichen Malerei und Grafik.
Ausbildungen in Workshops und Sommerakademien im In- und Ausland und an der Kunstakademie Augsburg und Kunstakademie EigenArt.
Seit 9 Jahren neben der Malerei auch vertiefte Auseinandersetzung mit Radierung.

Verschiedene Einzelausstellungen und Teilnahme an vielen Gruppenausstellungen.
1. Platz beim Festival der Regionen Sparte Bildende Kunst 1998, 2. Preis beim Alfred Schmeller Award 2017. Mitglied bei der Kunstgruppe CART, beim Kunstverein NH10 und bei TYPOS.

“Meine Werke bewegen sich im Spannungsfeld zwischen intuitivem Ausdruck und wohlüberlegter Gestaltung, zwischen Impulsivität und Zartheit, zwischen Flächen und Linien, zwischen Abstraktem und Gegenständlichem.

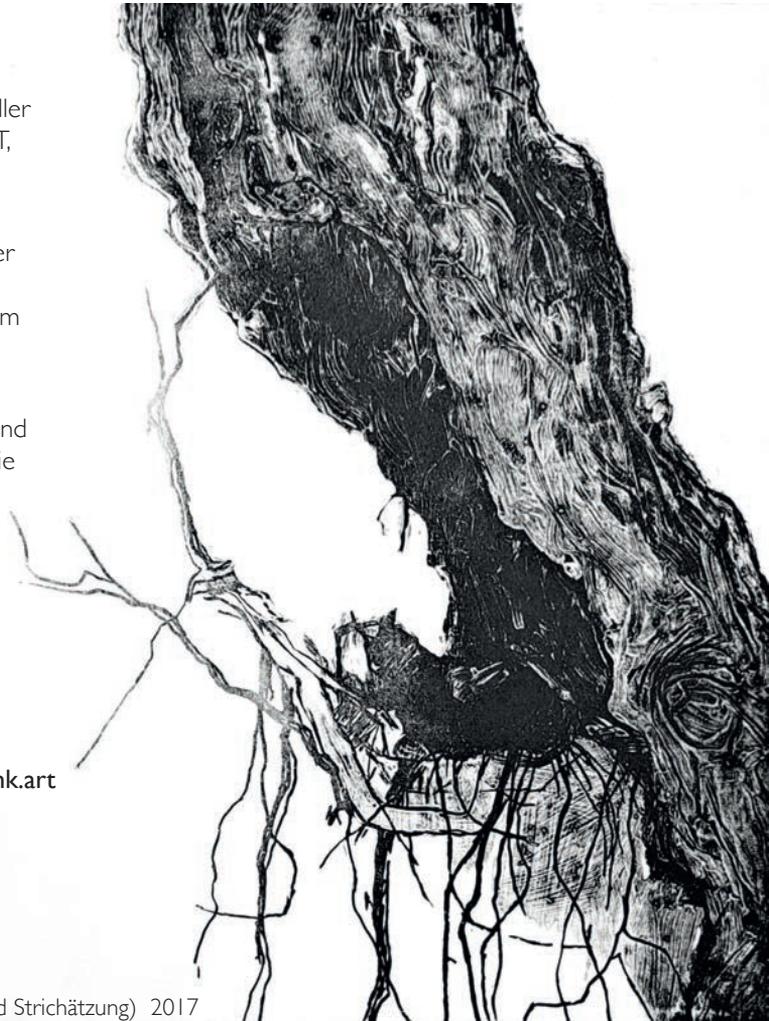
Ich bin immer wieder auf der Suche nach neuen Wegen mich künstlerisch auszudrücken: mit ÖL und Wachs auf Papier oder durch Drucktechniken wie Carborundum, Polymerdruck und Collagraphie.”

Puchenau bei Linz

+43 681 1077 1047

g.mair-heinschink@eduhi.at

Instagram [gerlinde.mair.heinschink.art](https://www.instagram.com/gerlinde.mair.heinschink.art)

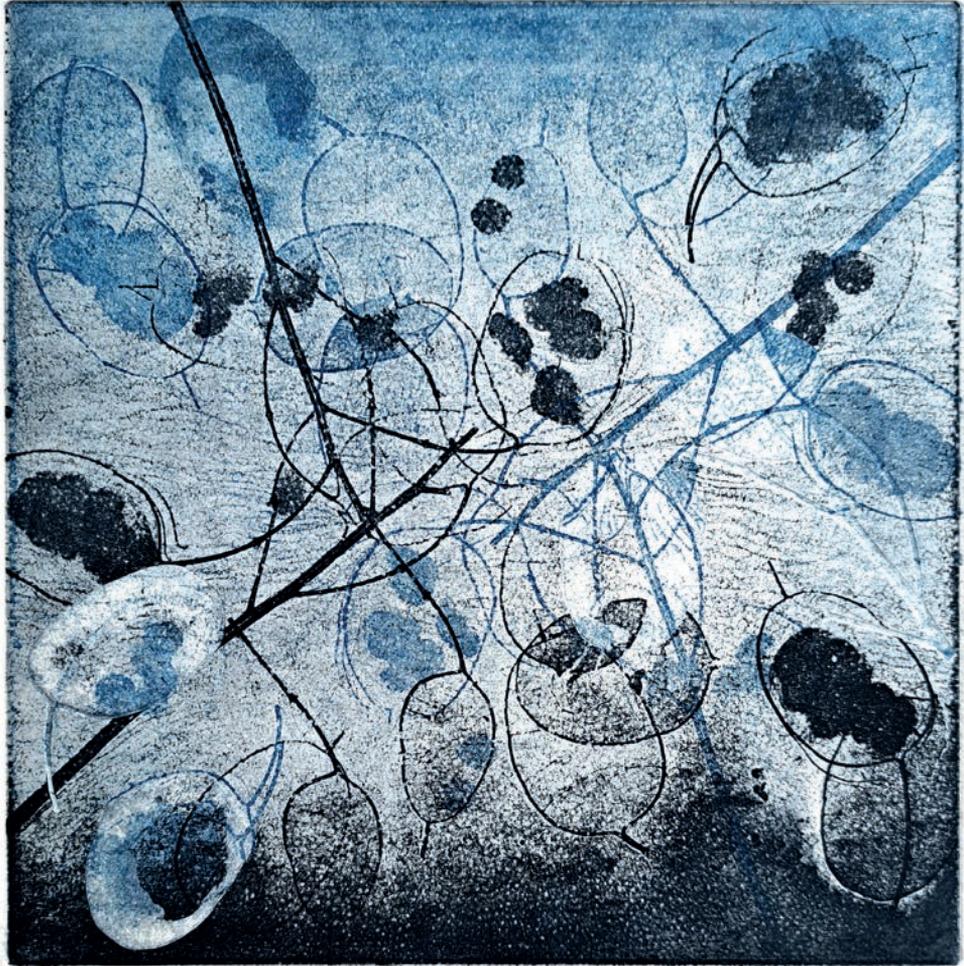


„Geraniotis IV“ Radierung (Carborundum und Strichätzung) 2017

"magic stones"
Collagraphien 2024



"Silbertaler" Radierung (Veris mou) 2024



BRIGITTE MEISSL

Intensive Auseinandersetzungen mit bildnerischen Mitteln wie Öl- und Acrylmalerei, Druckgrafik und Keramik, Collagen und gemischten Techniken eröffnen vielfältige Ausdrucksmöglichkeiten zu aktuellen Themen sowie immer wieder auch aus reiner Freude am Gestalten, Komponieren und Experimentieren mit Farben, Formen und Linien.

So entstehen kleine Werkgruppen, gemalte oder gedruckte Bilder, Collagen mit eigenen Fotos und Drucken sowie Teilen von Gefundenem, textile Materialbilder und Objekte.

Preisträgerin ART AWARD 2024 für Textilkunst der Berufsvereinigung der bildenden Künstler Österreichs, 3. Platz

Mitglied bei: Berufsvereinigung der Bildenden Künstler Österreichs, Wien
Künstler:innengruppe JETZT, Mödling

Vergänglich, Siebdruck 2023, Collage damit 2024





o.T., Radierung, 2022

2 x 47 Siebdrucke 2023, Materialbild damit 2023/24



<https://brigitte.meissl.name>
brigitte@meissl.name
+43 676 760 34 60



Schweigen, Aqua tinta auf Kupfer 2024

GABRIELE MÜLLER

Krems an der Donau
T: 0676 45 54 305
www.gabrielemueller.at
gabrielemueller1@icloud.com

Erinnerungen, Flächenätzung auf Alu 2024



Gabriele Müller sieht die Druckgrafik an der Schnittstelle zwischen handwerklicher Technik und künstlerischer Freiheit angesiedelt. Sie ist ausgebildete Übersetzerin, hat aber schon in den 1980ern Werkerziehung in Bolivien unterrichtet.

Später gehörte sie einer Künstlergruppe an der Academia de Bellas Artes von Quetzaltenango (Guatemala) an. Nach Ausstellungen mit Grafiken, Aquarellen und Acrylbildern fand sie 2019 zur Druckgrafik. Wichtige Impulse erhielt sie im Kunstraum H.O.N.I.C., Wien, in der Druckerei Neunteufel, Primmersdorf, im Scheinhaus, Gaspoltshofen, in der kunst&DRUCKwerkstatt Hausmending und in der Druckerei im Uferstöckl, Wallsee.

Experiment, Materialdruck auf Karton 2024



Mag.^a HELGA NEUHAUSER



Geboren 1961 in Melk an der Donau

Studium an der Universität für angewandte Kunst in Wien

Ausbildung zur Kunsttherapeutin

Langjährige Erfahrung in der Erwachsenenbildung

Ausstellungsbeteiligungen seit den 1990er- Jahren

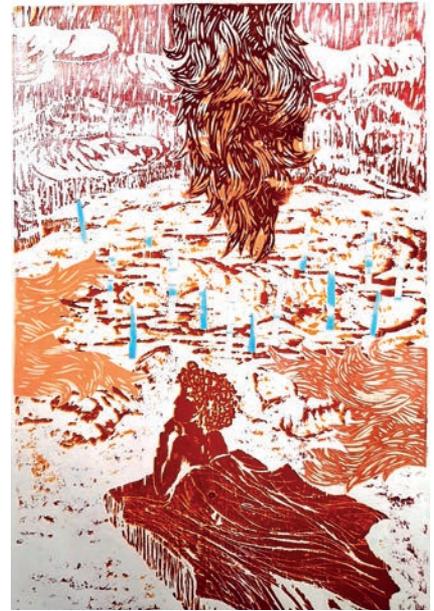
Wiederkehrendes Thema in meiner Arbeit ist der Mensch, sein Erleben und die Auseinandersetzung mit seinem sozialen und ökologischen Umfeld.

Die verschiedenen vielfältigen Möglichkeiten der druckgrafischen Techniken verschaffen mir einen großen Spielraum, meinem besonderen Interesse für das Experiment und dem prozessorientierten und seriellen Arbeiten zwischen Figuration und Abstraktion nachzugehen.

In letzter Zeit entstehen dabei großformatige Siebdruck- und Holzschnittblätter, die zu Mixed- media- und Collage-Arbeiten weiterentwickelt werden.



Kopf- Maria, Siebdruck 2023



Traum / Figur, Holzschnitt mit Collage 2024



Haare mit Strich, Siebdruck 2024

helga.neuhauser@gmx.net

GÜNTHER SCHAFELLNER



selbst ich I, Ätzradierung auf Kupfer 2022



Homage an Lucian Freud, Holzschnitt

3350 Stadt Haag
Franz Grubbauer Strasse 14
0664 5158879

g.schafellner@gmx.at
www.schafellnerart.at

Hauptsächliches Motiv ist der Mensch und die Natur.
Darstellung in den Techniken Hoch/Tiefdruck, Monotypie und Lithografie.



Zweifarbennatur-I, Holzschnitt 2018

ANNELIESE SCHINAGL

Künstlerische Philosophie: Mein Schaffen basiert auf Emotion, Gefühl und Spontanität. Der Gestaltungsprozess steht im Fokus, wobei ich eigene Wege mit zeichnerischen Elementen und thematischen Verweisen gehe.

Das Gefühl, die Emotion und die Spontanität stehen im Zentrum meiner Arbeit. Mein Hauptaugenmerk liegt auf dem kreativen Prozess des Gestaltens, bei dem ich individuelle Wege gehe. Dies äußert sich durch den bewussten Einsatz zeichnerischer Elemente, die immer wieder auf meine bevorzugten Themen verweisen.

Ausbildung: NH10 Kunstakademie (2019–2024): Acryl abstrakt/realistisch, Zeichnen, Collagen
AdBK Kolbermoor (2024): Aquarell (Gerhard Mangold), Gouache (Aljoscha Blau)

Tätigkeiten: Hausruckviertler Kunstkreis (Stv. Obfrau), Facebook, Instagram
Ausstellungen seit 2015

Beruf: Siebdruckerin, Technische Zeichnerin (Maschinenbau)



Voyager Golden Records, 2024
Acryl auf Leinwand (Hintergrund abstrakt und mit Siebdruck)



Aufeinandertreffen zweier Welten, 2024
Acryl auf Leinwand (Hintergrund abstrakt und mit Siebdruck)



Lauschangriff ins All 2024, Acryl auf Leinwand (Hintergrund abstrakt und mit Siebdruck)

anneliese.schinagl@liwest.at

[Facebook.com / anneliese.schinagl.5](https://www.facebook.com/anneliese.schinagl.5)



natural relicts, Siebdruck 2024

SUSANNE SCHOBER

siebdruck : experimenteller druck : digitaler druck : installation
fragmentieren : überlagern : verdecken : verbiegen : begrenzen : verzerren
verwoben : vernetzt : verletzt : unsichtbar : fragil : verhangen : verschoben

Die künstlerischen und theoretischen Wurzeln des Werkes liegen in den sozialen Bewegungen der 70er – 90er Jahre, im Studium an der Universität Wien, an der Akademie für angewandte Kunst in Wien und am IHS.

„Das Private ist politisch!“ lautete der Grundsatz der Frauenbewegung der 1970er-Jahre. Probleme der individuellen Erfahrungswelt betreffen in gleicher Weise das gesellschaftliche System. Die Künstlerin fordert uns mit ihren Bildern und Grafiken auf, uns mit gesellschaftlichen Strukturen und Machtverhältnissen in kritischer Weise auseinanderzusetzen.“

(Elisabeth Kreuzhuber)



Natural relicts, Siebdruck cut outs 2024

www.susanne-schober.com

+ 43(0)73551870

ICH
FRAU
KÖRPER
MENSCH
BEZIEHUNG
GESELLSCHAFT
WAHRNEHMUNG
SOZIALISATION
TRADITION
UMWELT
KUNST
RAUM
ICH



Nouvelle feminite I, Siebdruck 102x72 2022

LEOPOLD SCHODER

Geboren 1949 in Amstetten

Meine künstlerische Ausbildung begann ich 1989 in Linz bei Mag. Kapil Kaul. (Aquarell, Ölmalerei)

Bei Malreisen im Burgenland, Krumau, Venedig, Toskana, Griechenland, beschäftigte ich mit den verschiedenen Ausdruckformen der Malerei. Aber meine besondere Leidenschaft gilt der Druckgraphik (Holz und Linolschnitt) die ich durch Rupert Vogelauner kennenlernte, sowie Lithographie bei Renate Moran und Radierung bei K.H.Vinkov.

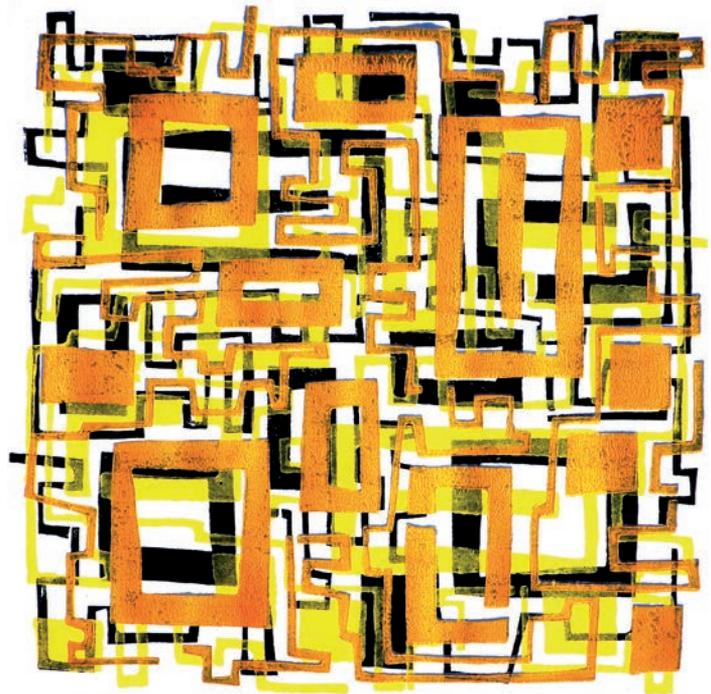
Obmann der „Kunst- und Druckwerkstatt AM Bahnhof“ in Hausmening. Mitglied beim Kulturverein der Österreichischen Eisenbahner St. Pölten, Mitglied bei XYCRON-Vereinigung der Xylographen Niederösterreich, seit 2023 auch Mitglied bei XYLON Österreich. Mitglied bei Kunstinitiative Amstetten. Anerkennungspreise der FISAIC in Paris, Luzern, Stargad-Polen

3.Preis für Lithographie in Wien. 3. Preis für Radierung in Gent/Belgien

2. Preis für Holzschnitt in Bad Salzuflen Deutschland



Galgenberg Weinviertel, Lithographie 2022



Labyrinth, Holzschnitt 2013



Holzschnitt 2024

3363 Neufurth Herbststraße 3, Tel.: 0664/2401767 od. 0677/61099348
<https://www.kunstmaler-leoschoder.com>, mail: leo.schoder@ktvam.at

„Be cool - be equal“ I, 24 verschiedene Drucktechniken, 2018



ANNE-BÉ
TALIRZ

Die gebürtige Holländerin lebt und arbeitet seit 2001 in Oberösterreich / Schwarzenberg im Dreiländereck.

Als Ausgleich zu der intensiven Arbeit in ihrer Druckwerkstatt braucht sie dann auch immer wieder den herausfordernden Aufstieg in die Berge.

Ein wichtiger Bestandteil ihrer künstlerischen Arbeit ist die Druckgrafik, hauptsächlich Radierungen, meist als Unikat oder in sehr geringer Auflage. Aber auch grosse Auflagen von neu geschaffenen Werken entstehen in ihrer Werkstatt. .

Experimentelle Techniken beflügeln ihre Kreativität sowie Einflüsse anderer Kulturen aus der Vergangenheit und der Gegenwart. Die Bereitschaft andere Kulturen zu sehen & zu verstehen schafft Verbindung und lässt Unterschiede schmelzen.

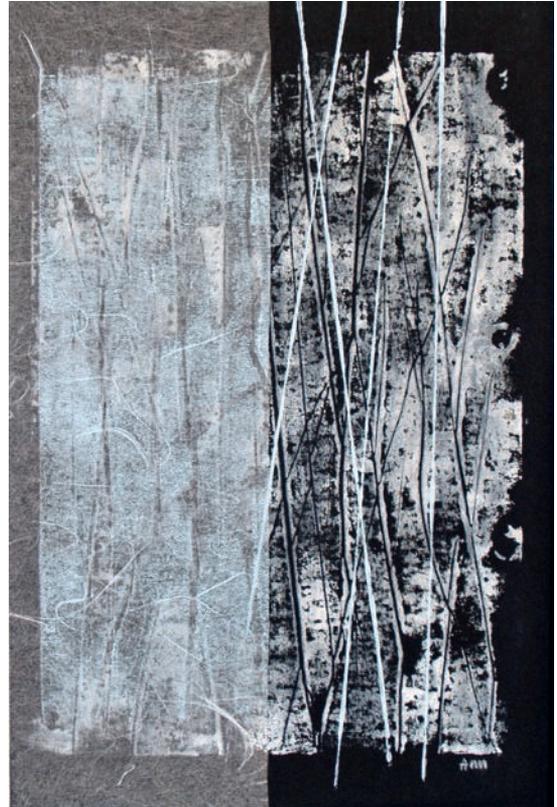


„Woven Stories“ 7, Farbradierung auf selbst geschöpftem Papier; 2021

„Frozen Moments“ IV, Linolschnitt, 2007



„Frozen Moments“ XI, Linolschnitt
teilweise auf Seidenpapier, 2007



„ATELIER SILBERDISTEL“

A-4164 Schwarzenberg
Steinweg 5

Tel.: 0043 (0)664 1638102

Email: annebekurt@gmail.com

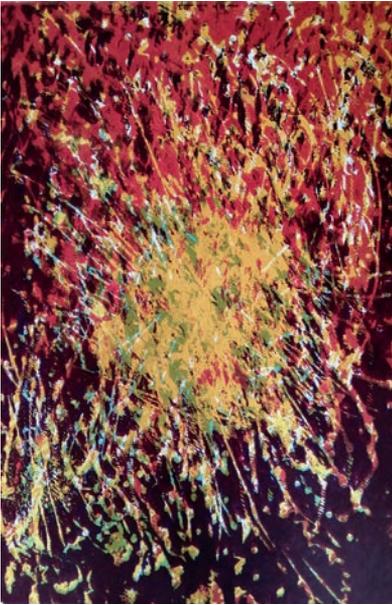
www.talirz.eu

KARLHEINZ VINKOV

geb. 06.09.56 in Wien

Mitglied der Kunstvereine: KIAM Amstetten
Kreis Zwischenbrücken Steyr
Holzschnittvereinigung XYCRON
PALETTE Marchtrenk
Europäischer Kunstkreis

Seit 1981 zahlreiche Einzel – und Gruppenausstellungen



Aufbruch, Farbholzschnitt 2020

Karlheinz Vinkov beschäftigt sich seit seiner Mittelschulzeit intensiv mit Kunst. War zu Beginn das Studium der alten Meister (Rembrandt und Dürer) die Anregung für das grafische Arbeiten so begann er später die Eindrücke zahlreicher Kunstreisen in seiner bevorzugten Technik der Federzeichnung darzustellen.

In seinem Atelier richtete Vinkov eine Druckwerkstatt ein und experimentiert seither mit unterschiedlichen Materialien und Techniken. Der Tiefdruck und der Hochdruck sind die wichtigsten Ausdrucksmittel im Schaffen des Künstlers. Inspirationsquelle ist oft die Natur mit ihrer unerschöpflichen Vielfalt. Der Künstler beschäftigt sich aber auch mit aktuellen gesellschaftspolitischen Themen. Das Werk von Karlheinz Vinkov ist geprägt von Vielseitigkeit und Experimentierfreude.



Baumbüte, Farbradierung 2019

Kapellenstr. 8
3352 St. Peter /Au

Tel.: 0676/61 300 72
k.vinkov@gmx.at
www.grafik-vinkov.com



5 vor zwölf Afrika, Farbradierung 2022

CHRISTIAN WIRTH

geboren in Wien
lebt und arbeitet in Neuzeug / Oberösterreich

seit 1979 Beschäftigung mit Druckgrafik, besonders dem Hochdruck, der auch den Schwerpunkt seiner künstlerischen Tätigkeit ausmacht. Durch akribische Arbeit und dem experimentellen Umgang mit neuen Materialien versucht der Künstler Grenzen auszuloten und auch neue Wege für sich zu entdecken.

Radierung bei Adriana Simotova

Zeichnung bei Jim Dine mit Gewinn des Stipendiumpreises

Druckgrafik bei Gunter Damisch

Mitglied von Xylon-Österreich und des
Kunstvereines Kreis ZwischenBrücken Steyr



Selbstporträt, Lasercut 2024



Friedensflug, Styrodurchdruck 2022



Sierning, Linolschnitt 2024



COPYRIGHT by Typos 2024 alle Rechte vorbehalten Texte, Bilder, Graphiken unterliegen dem Schutz des Urheberrechts-und anderer Schutzgesetze. Der Inhalt dieser Seiten darf nicht zu kommerziellen Zwecken verwendet, kopiert oder verändert werden. Photos © wenn nicht anders angegeben bei den jeweiligen Künstler/Innen. Layout & Konzept: © by Kathi Erben & Renée Kellner 2024.



INGENIEURKANZLEI FÜR WASSERWIRTSCHAFT.

TYPOS

KARIN BAUER
ANNA DOPPLER-KUNČIĆ
KATHI ERBEN
SIEGLINDE FERCHNER
ANNEKE HODEL-ONSTEIN
JOSEF HOFSTETTER
RENATE HOLPFER
RENÉE KELLNER
CHRISTINE KERTZ



JOHANN KREITLER
INGO KREUZER
GERLINDE MAIR-HEINSCHINK
BRIGITTE MEISSL
GABRIELE MÜLLER
HELGA NEUHAUSER
GÜNTHER SCHAFELLNER
ANNELIESE SCHINAGL
SUSANNE SCHOBER
LEOPOLD SCHODER
ANNE-BÈ TALIRZ
KARLHEINZ VINKOV
CHRISTIAN WIRTH

TYPO S

kunst &
DRUCKwerkstatt

AM Bahnhof

www.kunstunddruckwerkstatt.com